



[Vladimir Putin - World Economic Forum Annual Meeting Davos 2009](#) by [World Economic Forum](#) using CC BY-NC-SA 2.0

Die giftigen Fingerabdrücke des Putin-Regimes

- Deryle Hope
- [27.08.2020](#)

Totalitäre Regierungen haben historisch wenig Toleranz gegenüber politischer Kritik gezeigt. Tatsächlich besteht ihr Existenzzweck nicht darin, auf die Bedürfnisse des Volkes einzugehen, sondern die Macht zu erhalten. Wenn Stimmen der Opposition auftauchen, verfügt das Regime über ein System, um Dissidenten einzuschüchtern und schließlich zum Schweigen zu bringen. Die Methoden zur Unterdrückung der Opposition sind vielfältig und unterscheiden sich im Grad der Grausamkeit. Das kommunistische Russland hat Gift als wirksames Mittel eingesetzt, um seine Kritiker einzuschüchtern und zum Schweigen zu bringen.

Am Morgen des 22. August wurde der russische politische Kritiker Alexej Navalny von einem Krankenhaus in Omsk, Russland nach Berlin, Deutschland geflogen, fast 50 Stunden nachdem er an Bord einer kommerziellen Fluggesellschaft auf dem Weg nach Moskau erkrankt war. Herr Navalny war in ein Koma gefallen, nachdem er seinen Flug aus Sibirien, wo er sich für die Kandidaten der Opposition einsetzte, bestiegen hatte. Seine Anhänger behaupten, dass Gift in eine Tasse Tee gegeben wurde, die er vor dem Abflug vom Flughafen in Sibirien trank.

Seit einigen Jahren hat Navalny hochrangige Bestechung und Korruption durch den Kreml aufgedeckt. Er hat zahlreiche Gefängnisstrafen verbüßt, weil er Jugendliche mobilisiert und Kundgebungen organisiert hat. Darüber hinaus wurde er wegen seiner Ermittlungen zur Korruption in der Regierung verklagt und ihm wurde untersagt, bei den russischen Präsidentschaftswahlen 2018 zu kandidieren.

Nachdem er mehrere Tage in einem russischen Krankenhaus verbracht hatte, durfte A. Navalny über einen NRO-Flug zur weiteren Behandlung in das Krankenhaus der Charité in Berlin verlegt werden. Die Ärzte des deutschen Krankenhauses erklärten, er sei „wahrscheinlich vergiftet“ worden und gaben an, dass klinische Befunde auf eine Vergiftung durch eine Substanz hindeuten, die zur Gruppe der Cholinesterase-Hemmer gehört. Diese Gifte greifen die Muskeln an und behindern die Atmung. Herr Navalny liegt auf der Intensivstation im Koma.

Bundeskanzlerin Angela Merkel forderte Russland auf, den Fall zu untersuchen und die Täter strafrechtlich zu verfolgen. Der Kreml erwidert, es bestehe keine Notwendigkeit, den Fall zu untersuchen, da das russische Krankenteam keine Hinweise auf eine Vergiftung gefunden habe.

Weitere russische Aktivisten, die den Kreml kritisiert haben und vor dem Fall Navalny Opfer einer Vergiftung wurden, sind Alexander Litwinenko, der starb, nachdem er Tee getrunken hatte, der mit radioaktivem Polonium-210 versetzt war; Anna Politkowskaja, die 2004 vergiftet und später erschossen wurde; Wladimir Kara-Murza, der 2015 und 2017 vergiftet wurde; Sergej und Julia Skripal, die mit dem Nervengas Nowitschok vergiftet wurden; und Pjotr Verzilow, der 2018 vergiftet wurde und zur Behandlung in ein Berliner Krankenhaus geflogen wurde. Dies sind nur einige der dokumentierten Fälle, die bekannt sind.

Die Skrupellosigkeit des russischen Regimes unter Wladimir Putin wird hier nicht enden. Der Chefredakteur der *Posaune*, Gerald Flurry, schreibt über Wladimir Putin in seiner Broschüre *Der prophezeite ‚Fürst von Russland‘* folgendes: „Durch alle diese drastischen Taktiken hat Präsident Putin ... seine eigene Position am Steuer des Landes abgesichert. Diese Welt hat viele autoritäre Herrscher. Aber Wladimir Putin müssen wir besonders gut im Auge behalten.“

Um mehr über die prophetische Bedeutung des Putin-Regimes und seine Auswirkungen auf Deutschland, Europa und den Rest der Welt zu verstehen, schreiben Sie bitte für Ihr Gratisexemplar von [Der prophezeite ‚Fürst von Russland‘](#). Sie können

sich das Video auch unter dem [gleichen Titel](#) ansehen.